

Leiter/in der Abteilung Recht

im Erzbischöflichen Amt für Schule und Bildung

Das Erzbischöfliche Amt für Schule und Bildung ist eine Dienststelle der Erzdiözese Wien. Die einzelnen Abteilungen arbeiten koordiniert, übergreifend sowie vernetzt mit zahlreichen weiteren öffentlichen und kirchlichen Institutionen in allen Angelegenheiten der schulischen Bildung, des Religionsunterrichts, der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Wien/Niederösterreich und des katholischen Privatschulwesens (KPS).

Im Schulamt ist gemeinsam mit der Amtsleiterin ein engagiertes und gut abgestimmtes Team aus 20 Mitarbeitenden tätig, das sich aus der Personal- und der Rechtsabteilung, den Schulaufsichtsbeamt:innen für den katholischen Religionsunterricht, einer theologischen Referentin, der Projektkoordination sowie den Verantwortlichen für Katholische Privatschulen, für Öffentlichkeitsarbeit und den administrativen Kräften zusammensetzt.

AUFGABENBEREICHE

- Schul- und dienstrechtliche Angelegenheiten der Religionslehrenden und der Pädagog:innen an Katholischen Privatschulen
- Religionsunterrichtsrechtliche Angelegenheiten
- Juristische Betreuung aller in Zusammenhang mit Schule und Bildung stehenden Agenden inkl. der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule, der Hochschulstiftung und der Schulstiftung der Erzdiözese Wien
- Verfolgung der allgemeinen bildungspolitischen Situation und deren Entwicklung in Hinblick auf mögliche Auswirkungen auf den kirchlichen Bildungsbereich

AUFGABENBESCHREIBUNG

- Wahrnehmung aller schul- und dienstrechtlichen Angelegenheiten der Religionslehrer:innen (inklusive Aus-, Fort- und Weiterbildung sowie Missio Canonica) und des Katholischen Privatschulwesens
- Wahrnehmung religionsunterrichtsrechtlicher Angelegenheiten, auch hinsichtlich der Weiterentwicklung des Religionsunterrichts
- Allgemeine Betreuung des Erzbischöflichen Amtes für Schule und Bildung in juristischer Hinsicht
- Beratung von Schulerhaltern und Leitungen katholischer Privatschulen in Rechtsfragen
- Beratung, Begutachtung und Stellungnahmen zu Gesetzes- und Verordnungsentwürfen betreffend österreichisches Schulrecht im Allgemeinen sowie Hochschulrecht, Privatschulrecht und Religionsunterrichtsrecht im Besonderen
- Stellungnahmen zu konkreten Rechtsfragen im Zusammenhang mit den genannten Gebieten

ANFORDERUNGSPROFIL

- an einer österreichischen Universität abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften
- Kenntnis des österreichischen Schul- und Bildungswesens, insbesondere der zugrundeliegenden Gesetzes- und Verordnungstexte von Vorteil
- Kommunikations- und Verhandlungskompeten

- Kenntnisse und Fähigkeiten im organisatorischen und administrativen Bereich
- ausgeprägte Analysefähigkeit
- einschlägige IT-Kenntnisse
- Integrität und Verbundenheit mit der Katholischen Kirche
- Ergebnisorientierung, Belastbarkeit und Ausdauer
- Eigenverantwortung, ausgeprägte soziale Kompetenzen und Teamfähigkeit

RAHMENBEDINGUNGEN

Wir bieten eine sinnstiftende, vielfältige und abwechslungsreiche Aufgabe mit ausgeprägter Eigenverantwortung in einem von Wachstum und Entwicklung gekennzeichneten Tätigkeitsfeld, Zusammenarbeit mit einem hochqualifizierten und erfahrenen Team sowie Vernetzung in unterschiedlichen Projekten, mit anderen Kirchen und Religionsgesellschaften und öffentlichen Bildungsbehörden.

- Ausmaß: 40 Wochenstunden
- Beginn: 07. Jänner 2026
- Dienstort: 1010 Wien, Stephansplatz
- Besoldung: gemäß Dienst- und Besoldungsordnung der Erzdiözese Wien, Verwendungsgruppe A, Mindestbruttogehalt: € 3.950,- (Grundbezug inkl. Leitungszulage - Entgeltwerte von 2026) zuzüglich Anrechnung von Vordienstzeiten und evtl. Sozialzulagen.

ANMERKUNGEN

Nähere Informationen zur ausgeschriebenen Stelle bei schulamt@edw.or.at
 Ende der Bewerbungsfrist: 01. Dezember 2025

Ihre aussagekräftige Bewerbung inkl. Motivationsschreiben, Lebenslauf (mit Foto) sowie allen weiteren Unterlagen übermitteln Sie bitte an

HR Mag. Andrea Pinz
 Eb. Amt für Schule und Bildung
 Stephansplatz 3/4
 1010 Wien
 M: schulamt@edw.or.at